

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des
VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise:
Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Ablauf der Digitalveranstaltung

18:00 Uhr	Gespräch mit	<i>Ole von Beust</i> , Maritime Plattform
18:05 Uhr	Gespräch mit	<i>Norbert Brackmann</i> Maritimer Koordinator der Bundesregierung
18:20 Uhr	Gesprächsrunde Wirtschaft	Moderation: <i>Peter Müller-Baum</i> , VDMA <i>Sönke Diesener</i> , NABU <i>Kapt. Wolfram Guntermann</i> , Hapag-Lloyd AG <i>Christian P. Hoepfner</i> , Wessels Marine GmbH <i>Dr. Uwe Lauber</i> , MAN Energy Solutions SE <i>Karsten Schönwald</i> , Flotte Hamburg GmbH & Co. KG <i>Dr. Peter Seifried</i> , E-Fuels Alliance
18:50 Uhr	Gesprächsrunde Politik	Moderation: <i>Georg Ehrmann</i> , Maritime Plattform <i>Norbert Brackmann</i> , MdB (CDU/CSU-Fraktion) <i>Oliver Grundmann</i> , MdB (CDU/CSU-Fraktion) <i>Claudia Müller</i> , MdB (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) <i>Hagen Reinhold</i> , MdB (FDP-Fraktion) <i>Johann Saathof</i> , MdB (SPD-Fraktion)
19:20		Fazit der moderierten Gesprächsrunden: <i>Peter Müller-Baum</i> Anschließend stehen die Moderatoren und Referenten zu einem weiteren informellen Austausch bis 20:00 Uhr im digitalen Raum zur Verfügung.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Ihre Gastgeber



Ole von Beust, Rechtsanwalt und **geschäftsführender Gesellschafter der von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG**

Die von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft hat die Maritime LNG Plattform

konzipiert und aufgebaut. Von 1993 bis 2001 hatte er den Vorsitz der CDU-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft inne, von 2001 bis 2010 war er Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg. Daneben saß er im CDU-Bundesvorstand. Mit seiner Beratungsgesellschaft berät er unterschiedliche Kunden aus dem industriellen und Dienstleistungssektor in Public Affairs. Er selbst ist Mitglied in Aufsichtsräten und Beiräten und verfügt über ein gutes Netzwerk in der Politik auf den Ebenen Bund, Länder und Kommunen.



Georg Ehrmann, **Geschäftsführer Maritime Plattform**

Der studierte Jurist ist seit 1996 als Rechtsanwalt tätig. In seiner 12-jährigen Tätigkeit als Geschäftsführer einer NGO mit Sitz in Berlin und Brüssel hat er u. a. als Berater der Bundesregierung und als Sachverständiger auf EU-Ebene, für den Deutschen Bundestag und für diverse Landtage gewirkt. Seit 2010 arbeitete er als Executive Consultant mit den Schwerpunkten Krisenkommunikation und strategische Beratung. 2013 gründete er die von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG mit. Im Zuge dieser Beratungstätigkeit ist er zum Geschäftsführer der Maritimen Plattform bestellt worden. Seit 2014 ist Georg Ehrmann Lehrbeauftragter der Fresenius Hochschule Hamburg.



Tessa Rodewaldt, **Geschäftsführerin Maritime Plattform**

Nach einem Studium der Politikwissenschaft, Geschichte und Philosophie an den Universitäten Tübingen und Berkeley, USA, und einem Master-Studium an der London School of Economics and Political Science arbeitete sie zunächst für einen Abgeordneten des britischen Unterhauses. Danach wechselte sie in die politische Strategieberatung und war für verschiedene Agenturen in London und Berlin tätig. Seit 2014 arbeitet sie für die von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft mit Standorten in Berlin, Hamburg und Brüssel, wo sie heute Partner ist. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Strategieberatung für Unternehmen, im Stakeholder Management und im Aufbau strategischer Allianzen und Koalitionen, häufig im maritimen Sektor und in der Energiewirtschaft.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des
VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise:
Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Peter Müller-Baum, Geschäftsführer VDMA-Fachverband Motoren und Systeme, Geschäftsführer VDMA AG P2X4A, Generalsekretär CIMAC e. V.

Peter Müller-Baum hat Bauingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften an der RWTH Aachen mit Abschluss als Dipl.-Ingenieur und Dipl.-Wirtschaftsingenieur studiert.

Seit 2005 war er im VDMA tätig, zunächst als Referent des Fachverbands Reinigungssysteme sowie im europäischen Verband EUnited Cleaning als Managing Director Technical Affairs.

2012 wurde Müller-Baum stellvertretender Geschäftsführer des VDMA-Fachverbands Motoren und Systeme. 2014 übernahm er die Geschäftsführung dieses Fachverbands, der die Interessen der deutschen Hersteller von Verbrennungsmotoren für industriellen Anwendungen sowie von deren Zulieferern vertritt.

Weiterhin verantwortet Müller-Baum seit 2013 als Generalsekretär die Geschäfte des internationalen Verbands CIMAC, in dem nationale Verbände sowie Unternehmen aus dem Bereich der Verbrennungsmotorenindustrie aus 27 Ländern organisiert sind.

Seit Dezember 2018 ist Müller-Baum außerdem Geschäftsführer der VDMA-Arbeitsgemeinschaft „Power-to-X for Applications“. Sie ist die zentrale Informations-, Kommunikations- und Kooperationsplattform für die P2X-Community und bindet alle wichtigen Stakeholder und Akteure entlang der Wertschöpfungskette ein.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Gesprächsrunde Wirtschaft



Sönke Diesener, Referent Verkehrspolitik beim NABU-Bundesverband

Deutschlands mitgliederstärkster Umweltverband tritt für eine umfassende Verkehrswende ein und setzt sich in diesem Zusammenhang unter anderem mit alternativen Antrieben, Kraftstoffen und der Seeschifffahrt auseinander. Sönke Diesener ist auch für den NABU-Landesverband Hamburg tätig und vor Ort mit der maritimen und Hafenwirtschaft vernetzt.



Kapt. Wolfram Guntermann, Director Regulatory Affairs, Hapag-Lloyd AG

Wolfram Guntermann hat sein Kapitänspatent auf Großer Fahrt an der Fachhochschule Seefahrt Elsfleth in Kombination mit einem Stipendium am Plymouth Polytechnic of Marine Science erworben. Des Weiteren absolvierte er sein Schiffsingenieurspatent an der Fachhochschule Hamburg, um als Schiffsbetriebsoffizier mit dualer Lizenz seinen Dienst im damaligen Gesamtschiffsbetrieb zu verrichten. Nachdem er zum ersten Mal das Deck eines Schiffes im Jahre 1979 betreten hatte, durchlief er die Ränge und erhielt sein erstes Kommando als Kapitän im Jahre 1996. Seine Tätigkeit erschloss sich aber nicht nur auf den Dienst an Bord, fast elf Jahre lang erfüllte er auch Assignierungen im Ausland. Diese Stationen waren die Trio Tonnage Center Stauzentrale in London und später als Director Marine Operations North America im Hapag-Lloyd Amerika-Büro in New Jersey. Nach der Repatriation zum Hamburger Hauptsitz der Hapag-Lloyd AG arbeitete er zunächst als Director Projects für das Passagierschiff MS „Europa 2“, später als Director Environmental Management. In der aktuellen Funktion als Director Regulatory Affairs bestehen viele neue Herausforderungen und Möglichkeiten im Rahmen aktueller Umweltgesetzgebung und Umweltinitiativen.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Christian P. Hoepfner, Geschäftsführer, Wessels Marine GmbH

Der Spezialist für alternative Treibstoffe in der Seeschifffahrt ist seit Januar 2019 geschäftsführender Gesellschafter der Wessels Marine GmbH (WESMAR). Das Hamburger Unternehmen treibt die Nutzung alternativer Kraftstoffe für die Seeschifffahrt voran und entwickelt und begleitet dafür Umrüstungs-, Neubau- und Infrastrukturprojekte. Aktuell arbeitet WESMAR an der Umsetzung eines Neubaufvorhabens von nachhaltig und flexibel einsetzbaren Spezialschiffen für die gasbasierte Bunkerinfrastruktur in Europa. Neben verflüssigtem Erdgas (LNG) sind die neuen Bunkerschiffe auch für den Vertrieb von synthetischem Gas und Biogas ausgelegt. Bis Dezember 2018 war Christian P. Hoepfner als Mitglied der Geschäftsleitung für die Geschäfts- und Projektentwicklung der Wessels Reederei zuständig. Als verantwortlicher Projektleiter für den weltweit ersten Umbau eines Containerschiffs auf Gasbetrieb verfügt er über fundierte und praxiserprobte Erfahrungen in der Nutzung von verflüssigtem Erdgas als maritimer Treibstoff. Der diplomierte Wirtschaftsingenieur war bereits für namhafte Reedereien in Führungspositionen im In- und Ausland tätig und ist heute gefragter Fachmann für das Thema „Alternative Kraftstoffe für die Seeschifffahrt“.



Dr. Uwe Lauber, CEO MAN Energy Solutions SE, Vorsitzender des VDMA-Fachverbands Motoren und Systeme

Dr. Uwe Lauber ist seit dem 1. Januar 2015 Vorsitzender des Vorstands der MAN Energy Solutions SE (vormals MAN Diesel & Turbo SE). Seit Januar 2016 ist er als Technologievorstand zudem für das Ressort Forschung und Entwicklung verantwortlich.

Vor seinem Eintritt bei MAN Diesel & Turbo im Jahr 2010 war Dr. Uwe Lauber bei den Unternehmen BOC Cryostar und Sulzer Turbo in leitenden Positionen tätig.

Nach vier Jahren als standortübergreifender Leiter der Business Unit Oil & Gas bei MAN Diesel & Turbo und als Geschäftsführer der MAN Diesel & Turbo Schweiz AG wurde er im Oktober 2014 Mitglied des Vorstands der MAN Diesel & Turbo SE. In dieser Position war er bis zum 1. Januar 2016 für den globalen Vertriebs- und After Sales-Bereich des Unternehmens verantwortlich. Von März 2017 bis Dezember 2018 war er Mitglied des Vorstands der MAN SE.

Dr. Uwe Lauber ist Vorsitzender des Fachverbandes VDMA Motoren und Systeme (seit 2018) sowie Vorsitzender des VDMA Arbeitskreises „Power-to-X for Applications“ (seit 2018) und Mitglied des Nationales Wasserstoffrates der Bundesregierung (seit 2020).

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Karsten Schönewald, Hamburg Flotte GmbH & Co. KG, Geschäftsführer

Die Flotte Hamburg ist eine Tochter der Hamburg Port Authority HPA und setzt mit dem übergreifenden Flottenmanagement der Behördenschiffe und Schiffe öffentlicher Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg ein bisher einzigartiges Konzept um. Karsten Schönewald entwickelte dieses Konzept an der Spitze eines behördenübergreifenden Projektteams und ist seit Juli 2017 als Geschäftsführer der Flotte Hamburg GmbH & Co. KG für dessen Umsetzung verantwortlich.

Der Diplom-Ingenieur und Schweißfachingenieur ist seit 2009 für die HPA tätig. Bevor er sich auf Schiffsflottenmanagement fokussierte, war er im Infrastrukturmanagement der ebenfalls der HPA zugehörigen Hamburger Hafenbahn sowie der Deutschen Bahn AG tätig.

Schwerpunkt seiner Arbeit ist die umweltfreundliche Ausrichtung der Flotte und die Förderung innovativer Antriebstechnologien. So ist Karsten Schönewald u. a. Beiratsmitglied im Forschungsprojekt HyMethShip der Universität Graz.



Dr. Peter Seifried, Vorsitzender E-Fuels Alliance

Peter Seifried hat Chemie und Chemieingenieurwesen an Universitäten in Karlsruhe und in Lyon studiert. Nach der Promotion begann er seine industrielle Laufbahn in der Verfahrensentwicklung bei der Bayer AG und wechselte danach in die Mineralölindustrie zur UK Wesseling. Mit der Fusion der UK und der Deutschen Texaco AG ging er nach Hamburg und leitete das Schmierstoffgeschäft der DEA Mineraloel AG und später den Bereich Raffinerien, Versorgung und Logistik und den Rohöleinkauf. Nach Übernahme der DEA durch Shell arbeitete er in London im Portfolio-Management. Dazu übernahm er 2008 bis zu seiner Pensionierung den Vorsitz der Geschäftsführung der Shell Deutschland Oil GmbH in Hamburg. Er war über viele Jahre in Verbänden tätig und in Aufsichtsräten verschiedener Firmen.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Gesprächsrunde Politik



Norbert Brackmann, MdB (CDU/CSU), Maritimer Koordinator der Bundesregierung

Seit dem Jahr 2009 ist er Mitglied des Deutschen Bundestages und vertritt als direkt gewählter Abgeordneter den Wahlkreis Herzogtum Lauenburg und Stormarn-Süd. Von 2009 bis 2018 war Herr Brackmann Mitglied des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. In dieser Zeit war er u. a. Hauptberichtersteller für den Etat des Bundesfinanzministeriums sowie des Bundesverkehrsministeriums, Vorsitzender des Bundesfinanzierungsgremiums und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Der Jurist ist seit 1982 beim NDR in Hamburg tätig (derzeit beurlaubt), zunächst als Referent des Programmdirektors Hörfunk, von 1985 bis 2000 als Abteilungsleiter Sendeleitung Hörfunk, seit 2000 als Leiter des Bereichs Neue Medien, den er zuvor als Stabsstelle des Intendanten aufgebaut hatte. In dieser Funktion war er verantwortlich für die Internet- und Videotextangebote des NDR, die ARD-Gemeinschaftseinrichtung tagesschau.de sowie das Intranet des NDR. Mit seiner Wahl zum Abgeordneten des Deutschen Bundestags 2009 ist er beurlaubt. Norbert Brackmann war Mitbegründer der im Jahre 2000 gegründeten Digitalradio Nord GmbH und bis 2010 einer ihrer Geschäftsführer.



Oliver Grundmann, MdB (CDU/CSU)

Oliver Grundmann ist seit Februar 2018 Vorsitzender des Arbeitskreises Küste der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag. Der Arbeitskreis vertritt die Interessen der fünf norddeutschen Bundesländer innerhalb der Fraktion. Im Bundestag ist er ordentliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und ist dort Berichterstatter für die Themen Umwelt und Verkehr sowie Technik im Verkehr. In diesem Zusammenhang setzt er sich unter anderem für die Förderung von alternativen Kraftstoffen, wie LNG, Wasserstoff oder E-Fuels ein. Zudem ist er stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie. Als Umwelt- und Klimapolitiker seiner Fraktion war er regelmäßig Teil der deutschen Delegation bei der UN-Klimakonferenz. Oliver Grundmann ist seit 2013 direkt gewählter Abgeordneter des Deutschen Bundestages und vertritt dort den Wahlkreis Stade I – Rotenburg II.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise: Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Claudia Müller, MdB (Bündnis 90/Die Grünen)

Die 1981 in Rostock geborene Claudia Müller ist Bundestagsabgeordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen seit Oktober 2017. Sie ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie, im Unterausschuss Regionale Wirtschaftspolitik und ERP-Wirtschaftspläne, im Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union sowie stellvertretendes Mitglied im Haushaltsausschuss und im Verkehrsausschuss. Darüber hinaus ist Claudia Müller Sprecherin für maritime Wirtschaft, Mittelstandsbeauftragte sowie Sprecherin der Landesgruppe Ost ihrer Fraktion. Sie hat internationale Betriebswirtschaftslehre an der FH Stralsund studiert. 1998/1999 absolvierte sie ein Auslandsjahr in den USA. Weitere Stationen waren Kristiansand (Norwegen), München und Stralsund. Von 2000 bis 2017 war sie freiberuflich in der Tourismusbranche tätig, seit 2004 zusätzlich im Kulturbereich. Seit 2009 ist Claudia Müller kommunalpolitisch aktiv. Seit 2012 bis 2017 war Claudia Müller Landesvorsitzende des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern von Bündnis 90/Die Grünen, seit 2011 ist sie Mitglied der Grünen-Kreistagsfraktion Vorpommern-Rügen und seit 2019 ihr Präsidiumsmitglied. Claudia Müller ist verheiratet und hat zwei Kinder.



Hagen Reinhold, MdB (FDP)

Der 1978 in Wismar geborene Liberale ist seit 2003 selbstständiger Unternehmer. Im Jahr 2017 wurde er Mitglied des Bundestages. Er ist der Beauftragte seiner Fraktion für die maritime Wirtschaft und Vorsitzender der Landesgruppe Ost der Bundestagsfraktion der Freien Demokraten, Mitglied des Ausschusses Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie. Zuvor hatte er von 1994 bis 1997 eine Ausbildung zum Maurer und Betonbauer absolviert. 1999 bis 2001 machte er seine Meisterausbildung im Maurer- und Betonbauerhandwerk. Hagen Reinhold ist seit 2002 FDP-Mitglied. Seit 2005 ist er Kreisvorsitzender der FDP Nordvorpommern, im Zeitraum 2007– 2011 Generalsekretär, seit 2011 Schatzmeister der FDP Mecklenburg-Vorpommern.

Parlamentarischer Abend der Maritimen Plattform e. V. und des
VDMA am 24. November 2020 „Nachhaltig aus der Krise:
Herausforderung der Schifffahrt in Coronazeiten“



Johann Saathoff, MdB (SPD)

Johann Saathoff ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie und stellvertretender wirtschaftspolitischer Sprecher sowie energiepolitischer Koordinator der SPD-Bundestagsfraktion. Er ist außerdem Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft, Vorsitzender der Landesgruppe Niedersachsen-Bremen in der SPD-Bundestagsfraktion, Lotse der SPD-Küstengang sowie stellvertretender Vorsitzender der ASEAN-Parlamentariergruppe im Deutschen Bundestag. Seit September 2013 ist er direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Aurich Emden. Von Mai 2003 bis September 2013 war er als hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Krummhörn tätig.

© Fotos. All rights reserved: von Beust & Coll. Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG (Ole von Beust, Georg Ehrmann, Tessa Rodewaldt); VDMA (Peter Müller-Baum); Sevens + Maltry (Sönke Diesener); Hapag-Lloyd AG (Wolfram Guntermann); Wessels Marine GmbH (Christian P. Hoepfner); MAN Energy Solutions SE (Dr. Uwe Lauber); Flotte Hamburg, Andreas Schmidt-Wiethoff (Karsten Schönewald); eFuel Alliance (Dr. Peter Seifried); BMWi, Susanne Eriksson (Norbert Brackmann); Tobias Koch (Oliver Grundmann); Thomas Trutschel (Claudia Müller); Thomas Koehler (Hagen Reinhold); Christian Kiel (Johann Saathoff)